

FORUM HISTORISCHE MUSIKINSTRUMENTE – LAUTEN

25.–28. JANUAR 2012

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Anmeldungen zur **aktiven Teilnahme** bitte bis 10. Dezember 2011 an:
Hochschule für Musik Nürnberg
z. Hd. Frau Susanne Schönleben
Veilhofstraße 34
DE-90489 Nürnberg
susanne.schoenleben@hfm-nuernberg.de

Teilnahmegebühr € 180,-

Die Gebühr schließt den Eintritt zum Eröffnungskonzert, den Museumseintritt sowie die Kaffeepausen am 26. Januar ein. Die Teilnahmegebühr wird mit der Anmeldung fällig. Bitte geben Sie das Buchungskennzeichen bei der Überweisung an. Für Studierende der Hochschule für Musik Nürnberg bzw. der Hochschule für Künste Bremen ist die Teilnahme kostenfrei.

Bankverbindung:

Kontoinhaberin: Staatsoperkasse Bayern
Buchungskennzeichen: 5302.2700.0847

Bayerische Landesbank München

Konto-Nr. 119 03 15

BLZ: 700 500 00

IBAN: DE757 005 000 000 011 903 15

SWIFT-BIC: BYLADEMM

Mit der Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen. Der Eingang von Anmeldung und Anzahlung wird schriftlich bestätigt. Bei Abmeldung nach dem 10. Januar 2012 verfällt die Hälfte der Teilnahmegebühr als Bearbeitungsgebühr.

UNTERKUNFT

Für Unterkunft und Verpflegung sorgen die Teilnehmenden selbst, mit der Anmeldebestätigung wird ein Unterkunftsverzeichnis verschickt.

ORGANISATION DER WORKSHOPS / MEISTERKLASSEN

Alle aktiv Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sich für zwei Unterrichtseinheiten einzuschreiben.

Alle Workshops / Meisterklassen finden als open classes statt.

Weitergehende Informationen erhalten Sie unter:

www.hfm-nuernberg.de/veranstaltungen/forumlauten



FORUM HISTORISCHE MUSIKINSTRUMENTE – LAUTEN

25.–28. Januar 2012 in Nürnberg

Die **passive Teilnahme** ist ohne Anmeldung möglich.

Eine Veranstaltung der Hochschule für Musik Nürnberg und des Germanischen Nationalmuseums

Eintritt Vorträge und Workshops:
Museumseintritt: € 6 / € 4 ermäßigt

Eintritt Eröffnungskonzert der Reihe Musica Antiqua:
€ 16,50 / € 11,50 ermäßigt

Kartenvorverkauf:

Germanisches Nationalmuseum, Museumskasse (Tel. 0911/1331-201)

Bayerischer Rundfunk – Studio Franken (Tel. 0911/6550-19270)

und an den bekannten Vorverkaufsstellen

WEITERE VERANSTALTUNGEN DES GERMANISCHEN NATIONALMUSEUMS UND DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK NÜRNBERG

entnehmen Sie bitte dem Vierteljahresprogramm bzw. der Website www.gnm.de sowie

dem Veranstaltungsflyer bzw. der Website www.hfm-nuernberg.de

GERMANISCHES NATIONALMUSEUM

Telefon +49 911 1331-0

Kartäusergasse 1

info@gnm.de

Telefax +49 911 1331-200

D-90402 Nürnberg

www.gnm.de

FORUM HISTORISCHE MUSIKINSTRUMENTE LAUTEN



HOCHSCHULE
FÜR MUSIK
NÜRNBERG



GERMANISCHES
NATIONAL
MUSEUM

PROGRAMM

MI 25.01.2012
18:00 UHR

Einschreibung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
im Foyer des Germanischen Nationalmuseums,
Kartäusergasse 1, 90402 Nürnberg

20:00 UHR

ERÖFFNUNGSKONZERT

„Ombra e Luce. Eine barocke Alpenüberquerung“
im Aufseß-Saal des Germanischen Nationalmuseums
Georg Kallweit, Violine
Björn Colell, Theorbe/Barockgitarre

Konzert der Reihe „Musica Antiqua“

veranstaltet vom Bayerischen Rundfunk – Studio
Franken und dem Germanischen Nationalmuseum in
Kooperation mit der Hochschule für Musik Nürnberg

KOOPERATION MIT



VORTRÄGE, DISKUSSIONEN, FÜHRUNG

Germanisches Nationalmuseum, Dauerausstellung
Musikinstrumente

DO 26.01.2012
10:00 UHR

Begrüßung durch G. Ulrich Großmann, Generaldirektor
des Germanischen Nationalmuseums und

Martin Ullrich, Präsident der Hochschule für Musik
Nürnberg

10:20 UHR

Frank P. Bär (Nürnberg): Einführung

10:50 UHR

Frank Legl (Weilheim): Neue biographische
Forschungen zu Lautenistinnen und Lautenisten des
18. Jahrhunderts. Ergebnisse – Probleme – Projekte

11:20 UHR

Kaffeepause

11:50 UHR

Klaus Martius (Nürnberg): Füssen – das
europäische Lautenkartell

12:20 UHR

Besichtigung der historischen Lauten
in der Musikinstrumentensammlung

13:00 UHR

Mittagspause

DO 26.01.2012
14:30 UHR

Günter Mark (Bad Rodach): Lautenbau – Berichte aus
der Werkstatt

15:00 UHR

Joachim Held (Bremen): Basso continuo
aus der Sicht des Praktikers und des Pädagogen.
Ein Erfahrungsbericht

15:30 UHR

Michael Freimuth (Warnau): J. S. Bach: „Praeludio con
la Suite“ (BWV 996). Ein Werk für die Laute?

16:00 UHR

Kaffeepause

16:30 UHR

Katharine Leiska (Nürnberg): Chancen und Heraus-
forderungen künstlerischer Forschung

17:00 UHR

Podiumsgespräch

Martin Ullrich, Frank P. Bär, Björn Colell, Günter Mark,
Katharine Leiska; Moderation Hartwig Groth

Ende gegen 18.00

18:30 UHR

Organisatorische Vorbesprechung

mit den aktiven Teilnehmerinnen und Teilnehmern

ÖFFENTLICHE MEISTERKLASSEN UND WORKSHOPS

Germanisches Nationalmuseum, verschiedene Räume

FR 27.01.2012
10:00 UHR

Björn Colell Theorbe/Chitarrone und Barockgitarre
sowie als weiteres Thema
Schwierige Ziffern – schnell begriffen!

Ausstellungshalle 2, Ende 13:00 Uhr

10:00 UHR

Joachim Held Präsentation innerhalb des Workshops:
Basso continuo aus der Sicht des Praktikers – Quellen-
genauigkeit versus Praktikabilität, anschließend
Basso Continuo-Spiel auf Lauteninstrumenten

Aufseß-Saal, Ende 13:00 Uhr

10:00 UHR

Michael Freimuth John Dowland, Fantasien mit
Variation – Variationen mit Fantasie

Dauerausstellung „Historische Musikinstrumente“,
Ende 13:00 Uhr

FR 27.01.2012
14:30 UHR

Meisterklassen und Workshops

Björn Colell Theorbe/Chitarrone und Barockgitarre
sowie als weiteres Thema
Schwierige Ziffern – schnell begriffen!

Joachim Held Basso Continuo-Spiel auf
Lauteninstrumenten

Michael Freimuth „Anchor che col partire“ –
Beispiele einer Intavolierung für die Laute

Ende 17:30 Uhr

ÖFFENTLICHE MEISTERKLASSEN UND WORKSHOPS, ABSCHLUSSKONZERT

Germanisches Nationalmuseum, verschiedene Räume

SA 28.01.2012
10:00 UHR

Meisterklassen und Workshops

Björn Colell Theorbe/Chitarrone und Barockgitarre
sowie als weiteres Thema
Schwierige Ziffern – schnell begriffen!

Joachim Held Basso Continuo-Spiel auf
Lauteninstrumenten

Michael Freimuth J. S. Bach, „Praeludio con la Suite“
(BWV 996): instrumentale Realisierung

Ende 13:00 Uhr

20:00 UHR

Abschlusskonzert der Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Meisterklassen und Workshops

Aufseß-Saal

